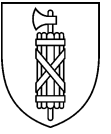


Kanton St.Gallen
Bildungsdepartement

St.Gallische Kantonsschulen
Gymnasium
Aufnahmeprüfung 2025



Deutsch:

Sprachprüfung Korrekturanleitung

Deutsch: Sprachprüfung

Für diese Prüfung sind keine Hilfsmittel erlaubt.

A Fragen zum Textverständnis

Menschen, einem Missgeschick zuschauend (nach Jürg Federspiel)

- D.2.B.1.i** Die Schülerinnen und Schüler
- können sich eine eigene Meinung zu Aussagen und Wertvorstellungen aus Texten bilden und diese präsentieren.
- D.2.C.1.i** Die Schülerinnen und Schüler
- können sich eine Meinung zu einem Text bilden und diese begründen.
 - können Eigenschaften, Stimmungen und Absichten der Figuren erschliessen und erklären, auch wenn diese nicht explizit erwähnt sind.

1. Sind die folgenden Aussagen zum Text richtig oder falsch? Kreuze an.

	richtig	falsch
1. Die Geschichte spielt in einer Stadt am Rhein. (Z. 27)	X	
2. Die Geschichte spielt unter der Woche, also irgendwann von Montag bis Freitag.		X
3. Die Polizei taucht nicht auf. (Z. 52)	X	
4. Der Transporteur ist eher klein gewachsen. (Z.16)	X	
5. Der Wagen wird insgesamt zweimal beladen.		X
6. Der Erzähler regt sich über das Lachen der Zuschauer auf.		X
7. Der Transporteur wirkt hektisch.		X
8. Am Ende hat der Mann einen Wutanfall, worauf ihm die Umstehenden helfen.		X

½ Punkt pro richtige Antwort

4	
---	--

2. Wie beschreibt der Erzähler das Aussehen und das Verhalten des Mannes mit dem Wägelchen? Nenne drei Stichworte pro Spalte.

Aussehen	Verhalten
- ein kräftig geschnittes Bauerngesicht - schwarzgraue Haare - sonnengebräunte Haut - dunkelbraune Augen - untersetzt, klein - mager - breitschultrig - finster	- reagiert nicht auf Zurufe - unbeirrt, geduldig, ruhig - ohne Nervosität / Hast - sorgfältig - überlegt, strategisch

1 Punkt pro korrekt ausgefüllte Spalte

2	
---	--

3. Es gibt mehrere Gründe, warum dem Mann der Transport so schwerfällt. Nenne zwei.

- Das Wägelchen ist überladen/überfrachtet/schlecht beladen. (Z. 20)
- Das Wägelchen ist eher ein Brett als ein Wägelchen und besser geeignet, um Teppiche zu transportieren. (Z. 4–6)
- Ein Rädchen gerät in die Tramschienen. (Z. 28)
- Ihm fehlt Unterstützung.
- Der Mann ist klein / so klein, wie der Wagen gross ist. (Z. 3 f.)

1 Punkt pro richtige Antwort

2	
---	--

4. Es scheint, dass die Zuschauer sich verschiedene Gedanken zum Mann machen. Kreuze an, was korrekt ist:

Für die Zuschauer ist der Mann ...

☐ ein anständiger Mann.

☐ ein Betrunkener.

☒ ein finsterer, seltsamer Mann.

☒ vielleicht im Kopf nicht ganz beieinander.

1 Punkt für beide korrekten Ankreuzungen, sonst 0

1	
---	--

5. Das Geschehen im Text lässt sich auch in Redewendungen und Sprichwörtern ausdrücken. Kreuze nur die Redewendungen und Sprichwörter an, die es auch wirklich gibt und die auf Situationen im gelesenen Text zutreffen.

- ☐ «Schadenfreude hat Gold im Mund.»
- ☒ «Gut Ding will Weile haben», denkt der geduldige Mann mit dem Wagen wohl.
- ☒ «Wer Schaden hat, braucht für Spott nicht zu sorgen.»
- ☐ «Müssiggang ist aller Laster Anfang.»
- ☐ Der Transporteur wirft «die Flinte ins Korn».

1 Punkt Abzug pro fehlende oder falsche Ankreuzung, bis 0

2	
---	--

6. Ordne jedem Zitat ein Gefühl aus der Auswahl zu. Jedes Wort darf nur einmal verwendet werden; es werden nicht alle Begriffe benötigt.

Auswahl: Staunen, Angst, Missbilligung, Neugier, Spannung, Zweifel, Betroffenheit, Neid, Scham, Belustigung

Was die Zuschauer denken könnten:	passendes Gefühl
«Herrlich, letztes Mal habe ich im Zirkus so gelacht!»	<i>Belustigung</i>
«Ich glaube kaum, dass der Mann mit dieser Wagenladung weit kommt.»	<i>Zweifel</i>
«Wie kann der sich bloss so aufführen in der Öffentlichkeit!»	<i>Missbilligung</i>
«Ein Wunder, was der Mann alles auf das Wägelchen gepackt hat!»	<i>Staunen</i>

½ Punkt pro richtig Zuordnung

2	
---	--

7. In Zeile 61 wird der Mann als «Mann auf dem Mond» bezeichnet. Warum passt diese Bezeichnung zur Hauptfigur? Begründe deine Antwort.

- Keiner hilft ihm, er ist alleine wie ein «Mann auf dem Mond».
- ODER: Das Verhalten des Mannes im Text entspricht nicht dem Gewöhnlichen, verursacht Neugierde bei den Gaffern, ist exotisch – als ob ein Mann auf dem Mond am Werk wäre.

1 Punkt für eine sinngemässe Antwort

1	
---	--

8. Warum wäre es laut dem Erzähler «ungerecht», von Schadenfreude zu reden? (Z. 34)
Die Szene ist tatsächlich komisch, die Umstehenden lachen also wegen der Szene,
nicht wegen des Mannes bzw. über dessen Missgeschick.

1 Punkt für die richtige Antwort

1	
---	--

9. Dem Erzähler fällt auf, dass der Mann mit dem Wägelchen alleingelassen, isoliert wirkt. Betrachte das Beispiel und suche selbst nach zwei Umschreibungen im Text, welche dieses Allein-gelassen-Sein ausdrücken. Zitiere sie mit Anführungs- und Schlusszeichen und setze die Zeilennummer dazu.

Beispiel: «Er ist allein auf der Welt» (Z. 41).

- «Sisyphos» (Z. 56)
- «Dieser Mann auf dem Mond» (Z. 61)
- «Niemand hilft.» (Z. 60)
- **FALSCH:** «Narr ist Narr» (Z. 66), «Hirt seiner Habe» (Z. 64), «finsterer Mann» (Z. 79)

1 Punkt pro korrekte Lösung mit Anführungs- und Schlusszeichen sowie Zeilennummern

2	
---	--

10. Der Text vergleicht die Szene mit einer Zirkus- oder Theatervorstellung. Warum? Nenne zwei Aspekte.
- Die Zuschauer verhalten sich wie ein Publikum bei einer Vorstellung. Anstatt einzugreifen und zu helfen, schauen sie lieber fasziniert zu und lachen.
 - Die Szene bringt die Menschen ähnlich wie die Clowns im Zirkus zum Lachen, zum Beifall spenden. / Sie lenkt die Leute von ihrem alltäglichen Samstagstrott (Einkaufen, ins Restaurant gehen) ab.

1 Punkt für den ersten Aspekt (Passivität), 1 Punkt für den zweiten Aspekt (Unterhaltung)

2	
---	--

11. Warum gehen die Menschen nicht einfach weiter, sondern schauen zu?
Missgeschicke anderer scheinen die Leute zu faszinieren. / Es liegt in der Natur des Menschen, bei Missgeschicken/Ungewohntem/Unerwartetem... hinzusehen. / Menschen sind neugierig. / etc.

1 Punkt für eine sinngemässe Antwort

1	
---	--

12. «Sonst ist bei solchen Ereignissen die Polizei gleich zur Stelle. Mit Blaulicht, versteht sich.» (Z. 52 f.)
Erkläre, weshalb diese Stelle Kritik an der Polizei ist. Nenne zwei Aspekte.

- Wegen einer Bagatelle kreuzt die Polizei auf.
- Sie setzt manchmal Blaulicht ein, obwohl es nicht nötig wäre.
- Obwohl die Polizei «dein Freund und Helfer» ist, erscheint sie nicht in dieser Rolle.

1 Punkt pro richtige Antwort

2	
---	--

13. Die Geschichte hat einen Erzähler. Was kannst du über diesen Erzähler und sein Verhalten in Bezug auf das Ereignis gesichert sagen? Mache zwei Aussagen.

- Er **beobachtet** das Geschehen. («Ich betrachte die Gaffenden», Z. 19)
- Er **hilft nicht**.
- Er **findet das Missgeschick** des Fremden **komisch**, belustigend. («Es ist tatsächlich komisch», Z. 33)
- Er **kommentiert, wertet** das Verhalten der Anwesenden.

1 Punkt pro richtige und relevante Aussage

2	
---	--

14. Wie interpretierst du die letzte Zeile des Textes in Bezug auf die gelesene Geschichte?

- Der Erzähler räumt ein, dass **ein solch schönes Ende** einer Geschichte **nicht unbedingt das wahre** sein muss. Das Ende kann erfunden sein.
- Es wäre **zu schön** und **unwahrscheinlich**, wenn die Gaffer plötzlich mitanpackten.
- Die Beschreibung der Geschichte als schön ist ironisch zu verstehen.
- Die ganze Geschichte wird sich in der Realität nicht so abgespielt haben (nicht wahr), die Realität kann aber Vorlagengeberin gewesen sein (schön).

1 Punkt für eine sinngemässe Antwort

1	
---	--

Punktzahl Teil A

25	
----	--

B Sprachaufgaben

Die Rechtschreibung muss stimmen, ausser es ist im Lösungsschlüssel anders vermerkt!

1. Wortfamilie: Gib zum Adjektiv je ein Verb und ein Nomen aus der gleichen Wortfamilie an. Nominalisierungen (Beispiel: *das Reinigen*) sind nicht erlaubt.

Adjektiv	Verb im Infinitiv	Nomen
Beispiel: rein, reinlich	<i>reinigen</i>	<i>Reinigung, Reinheit</i>
lahm	<i>lähmen, lahmen</i>	<i>Lahmheit, Lähmung</i>
dämmrig	<i>dämmern</i>	<i>Dämmerung</i>
provokant	<i>provozieren</i>	<i>Provokation, Provokateur</i>
trocken	<i>trocknen</i>	<i>Trockenheit, Trocknung, Trockner</i>

1 Punkt pro korrekt ausgefüllte Zeile

4

D.5.A.1.h Die Schülerinnen und Schüler

- können Wörter und Wendungen in unterschiedlichen Texten verstehen, sie Sprachregistern zuordnen (z.B. Fachsprache) und so ihren rezeptiven Wortschatz differenzieren.

2. Verb- und Stammformen: Ergänze die Tabelle.

Infinitiv	2. Person Singular Präsens	1. Person Singular Präteritum	Imperativ Singular
<i>Beispiel: laufen</i>	<i>du läufst</i>	<i>ich lief</i>	<i>Lauf!</i>
schreiben	<i>du schreibst</i>	<i>ich schrieb</i>	<i>Schreib(e)!</i>
tragen	<i>du trägst</i>	<i>ich trug</i>	<i>Trag(e)!</i>
wissen	<i>du weisst</i>	<i>ich wusste</i>	<i>Wisse!</i>
sparen	<i>du sparst</i>	<i>ich sparte</i>	<i>Spar(e)!</i>
frieren	<i>du frierst</i>	<i>ich fror</i>	<i>Frier(e)!</i>
schwimmen	<i>du schwimmst</i>	<i>ich schwamm</i>	<i>Schwimm(e)!</i>

½ Punkt pro richtige Zeile. Das Pronomen (du, ich) und das Ausrufezeichen können fehlen.

3

D.5.D.1.cf Die Schülerinnen und Schüler

- können Präsens, Präteritum, Perfekt [, Plusquamperfekt] und Futur sowie Infinitiv und Personalform bestimmen [und bilden].

3. Bilde die jeweils nächstfolgende Zeitform in der Folge, in der sie im grauen Band angeordnet ist.

Präsens → Perfekt → Präteritum → Futur I → Plusquamperfekt → Präsens

Beispiel: Sie spielten miteinander.

Sie werden miteinander spielen.

- a) Die Buchhändlerin empfiehlt dem Kunden ein Buch.

Perfekt: Die Buchhändlerin hat dem Kunden ein Buch empfohlen.

- b) Die Auswahl hat ihn nicht überzeugt.

Präteritum: Die Auswahl überzeugte ihn nicht.

- c) John wird das Spiel mit grossem Genuss schauen.

PQP: John hatte das Spiel mit grossem Genuss geschaut.

- d) Die Skifahrerinnen machten sich für das Rennen bereit.

Futur I: Die Skifahrerinnen werden sich für das Rennen bereit machen/bereitmachen.

- e) Endlich hatte sie den Brief erhalten.

Präsens: Endlich erhält sie den Brief.

- f) Die Wanderung wird wie geplant stattfinden.

PQP: Die Wanderung hatte wie geplant stattgefunden.

1 Punkt pro korrekten Satz mit korrekter Rechtschreibung der Verbformen

6	
---	--

D.5.D.1.cf Die Schülerinnen und Schüler

- können Präsens, Präteritum, Perfekt [, Plusquamperfekt] und Futur sowie Infinitiv und Personalform bestimmen [und bilden].

4. Aus wie vielen Satzgliedern bestehen die folgenden Sätze? Setze die korrekte Zahl in die rechte Tabellenspalte. Die verbalen Teile / Prädikate sind nicht als Satzglied zu zählen.

Felix / denkt / ziemlich häufig / an seinen Geburtstag.	3
Unter grossem Jubel / traf / die Mannschaft / im Stadion / ein.	3
Bereitwillig / gab / er / seinen Platz / dem älteren Herrn / frei.	4
Die Kühe / werden / jeden Tag / von der Bäuerin / gemolken.	3

½ Punkt pro korrekte Lösung

2	
---	--

D.5.A.1.c Die Schülerinnen und Schüler

- können selbstständig Ersatz-, Verschiebe-, Erweiterungs- und Weglassprobe anwenden, um Sprachstrukturen (nach formalen Kriterien) zu untersuchen.

5. Schreibe vier Sätze zum Thema Wetter, benutze die verlangten Begriffe und setze die nötigen Kommas gut sichtbar mit einem Schrägstrich.

BEISPIEL: (aber): Heute scheint noch die Sonne / aber morgen könnte es regnen.

[vor den folgenden Wörtern muss ein Komma stehen: «dass», «jedoch», (zweites) «teils»]

[kein Abzug bei normalen Kommas statt Schrägstrichen]

[kein Abzug bei Sätzen mit korrekter Kommasetzung, aber wenig Bezug zum Wetter]

½ Punkt pro vollständigen Satz mit richtiger Kommasetzung und korrekter Rechtschreibung

2	
---	--

D.5.E.1.d Die Schülerinnen und Schüler

- können folgende Rechtschreibregeln in dafür konstruierten Übungen anwenden, wobei die Regel inklusive relevanter Ausnahmen jeweils vorliegt: ie-Regel, f-/v-Regel und e-/ä-Schreibung (Stammregel), Doppelkonsonantenregel (inkl. ck-/tz-Regel), Grossschreibung für konkrete und gebräuchliche abstrakte Nomen (z.B. Liebe, Wut, Glück), Trennregel, Komma bei Aufzählungen, Komma zwischen übersichtlichen Verbgruppen.

6. Ergänze die Redewendungen mit dem passenden Wort.

- Sie hat mich nach Strich und **Faden** betrogen.
- Mein Grossvater ist 92, aber immer noch auf **Draht** / **Achse** / **Zack** / **Trab**.
- Hmm, ich bin sicher, dass Paul etwas im **Schilde** führt.
- Dein Zimmer sollte wieder einmal auf **Vordermann** gebracht werden.
- Musst du immer deinen **Senf** dazugeben?
- Tim ist am Valentinstag alleine, weil Tina ihm einen **Korb** gegeben hat.
- Du bist nun 20 Jahre alt, es wird Zeit, dass du auf eigenen **Beinen** / **Füssen** stehst.
- Immer stellte sie seine Pläne völlig auf den **Kopf**.

½ Punkt pro korrekten Ausdruck

4	
---	--

D.5.A.1.b Die Schülerinnen und Schüler

- können sprachliches Material aus einer vorgegebenen Sammlung auswählen oder dieses aus einer oder mehreren Sprachen selber erstellen (z.B. Laute, Klangbild anderer Sprachen, Wörter, Sätze, Piktogramme, Geheimschriften und andere Schriftarten, Redewendungen, Texte) und ihr Vorgehen nachvollziehbar beschreiben.

7. Ergänze die Lücken mit dem passenden Vor- oder Nachmorphem (= Vor- oder Nachsilbe).

- Mike wurde von seinem Date **versetzt**.
- Er konnte sich nur bruchstück**haft** an die Geschehnisse erinnern.
- Der Dieb **entkam** nur haarscharf der Polizei.
- Bei strahlendem Sonnenschein war der Himmel wolken**los/-frei**.
- Das Verhalten seines besten Freundes **widerstrebte** ihm.
- Angesichts der gegnerischen Übermacht **ergaben** sich die Truppen.
- Der junge Mann schlug die Erbs**chaft** aus.
- Der Papagei ist seinem Besitzer **zuge-/wegge-/davonge-/entflogen**.

½ Punkt pro korrekten, sinngemässen Ausdruck

4	
---	--

D.5.D.1.e Die Schülerinnen und Schüler

- können Wörter in Stamm-, Vor- und Nachmorphem zerlegen

8. Bestimme den Fall des jeweils fettgedruckten Ausdrucks.

Vermutlich hat der Mann etwas zu rasch gezogen, **das Gewicht (1)** der Stühle nicht ganz exakt eingesetzt, denn jetzt widersetzt sich, nach hinten absackend, **die ganze Packung (2)** dem Lauf, störrisch wie **ein Steinesel (3)**. [...]

Das Wiehern und Gelächter **der Zuschauer (4)** erfolgt wie auf **eine gelungene Clownnummer (5)**. Das Trottoir ist voll von **Leuten (6)**, auf dieser und auf der anderen Strassenseite. Immer noch fröhlich. Ein paar Gesichter freilich lassen **Bedenken (7)** aufkommen; ein paar, hauptsächlich Männer, lachen nicht. Da nicht getrommelt und auch nicht gepfiffen wird, muss es sich ja wohl um Unfug handeln. Sonst ist bei **solchen Ereignissen (8)** die Polizei gleich zur Stelle. Mit Blaulicht, versteht sich.

1	Akkusativ	5	Akkusativ
2	Nominativ	6	Dativ
3	Nominativ	7	Akkusativ
4	Genitiv	8	Dativ

½ Punkt Abzug pro falsche oder fehlende Antwort, bis 0. Abkürzungen sind erlaubt; die Rechtschreibung ist nicht relevant.

4	
---	--

D.5.D.1.e Die Schülerinnen und Schüler

- können in typischen Fällen Nominativ, Akkusativ, Dativ und Genitiv mithilfe der Ersatzprobe bestimmen

9. Fülle die Lücken mit einem passenden Wort.

- a) Er fühlte sich um seinen Anteil betrogen.
- b) Hast du dich bereits nach (zu) den Resultaten erkundigt?
- c) Ihre Eltern haben sie zu (mit) diesem Schritt ermuntert.
- d) Sie wollte sich mit viel Bewegung in der eisigen Kälte gegen Erkältungen abhärten.
- e) Man konnte die Bergsteiger aus ihrer misslichen Lage befreien.
- f) Die Schüler ersuchten den Lehrer um eine Aussprache.
- g) Man beförderte ihn zum Abteilungsleiter.
- h) Man darf sich nicht einfach über Vorschriften hinwegsetzen.

½ Punkt pro richtige Antwort

4	
---	--

D.5.A.1.h Die Schülerinnen und Schüler

- können Wörter und Wendungen in unterschiedlichen Texten verstehen, sie Sprachregistern zuordnen (z.B. Fachsprache) und so ihren rezeptiven Wortschatz differenzieren.

10. Gross oder klein? Markiere das richtige Wort.

- a) Er ging **abends** / Abends ins Kino.
- b) Etwa **fünfzig** / Fünfzig Leute besuchten die Ausstellung.
- c) Wir treffen uns am Wochenende zum skifahren / **Skifahren**.
- d) Ich habe gestern eine drei / **Drei** geschrieben.
- e) Morgen mittag / **Mittag** fahren sie in die Ferien.
- f) Er hat einen **italienischen** / Italienischen Namen.
- g) «Frau Häberli, was halten sie / **Sie** von diesem Buch?»
- h) Erna kocht gerne **thailändisches** / Thailändisches Essen.

½ Punkt pro richtige Markierung (Doppelmarkierungen als falsch zählen)

4	
---	--

D.5.A.1.ef Die Schülerinnen und Schüler

- können Wörter in ihre Morpheme zerlegen. Sie können dies für die Gross-Klein-Schreibung nutzen.
- können folgende Rechtschreibregeln in dafür konstruierten Übungen anwenden: Nomen aus Verben mit vorhergehender Präposition plus Artikel in typischen Fällen (z.B. beim Essen, nach dem Essen), Höflichkeitspronomen "Sie" in Briefen

11. Setze ein sinnvolles Wort ein. Jedes Wort darf nur einmal vorkommen.

- a) Sie musste noch den Müll entsorgen, **bevor/da/weil/als** sie in die Ferien fuhr.
- b) Ich zeige dir die Altstadt, **wenn/falls/sobald** du mich besuchen kommst.
- c) Sie glaubte ihm nichts mehr, **da/weil** er schon so oft gelogen hatte.
- d) Das Wetter war herrlich, **trotzdem/dennoch/gleichwohl**; **FALSCH: deshalb/darum/deswegen** blieb ich gestern zuhause.
- e) Tom war immer noch hungrig, **obwohl/obschon/obgleich** er schon gegessen hatte.
- f) Sie fühlte sich nicht gut, **daher/deshalb/deswegen/darum/also** ging sie nicht zur Arbeit.
- g) Er hoffte, pünktlich zu sein, **aber/doch** der Zug hatte Verspätung.
- h) Sie liess die Kinder im Garten spielen, **damit/sodass** sie ihre Ruhe hatte.

½ Punkt pro sinnvolles Wort

4	
---	--

D.5.A.1.h Die Schülerinnen und Schüler

- können Wörter und Wendungen in unterschiedlichen Texten verstehen, sie Sprachregistern zuordnen (z.B. Fachsprache) und so ihren rezeptiven Wortschatz differenzieren.

Punktzahl Teil B

41	
----	--

Punktzahl Teil A

25	
----	--

Punktzahl Teil A + B

66	
----	--